

K 100 JAHRE KOLPINGSFAMILIE LEIDERSBACH

*Gemeinschaft. Glaube. Verantwortung.
Seit 1926.*

Am Sonntag, 2. August 2026, feiert die Kolpingsfamilie Leidersbach ihr **100-jähriges Gründungsjubiläum**. Das Jubiläum wird im Rahmen des **Hofwiesenfestes der Kolpingkapelle Leidersbach**, das am 1. und 2. August 2026 stattfindet, mit einem festlichen Gottesdienst feierlich begangen.

Ein Jahrhundert Vereinsgeschichte ist ein ganz besonderer Meilenstein. Seit 100 Jahren steht die Kolpingsfamilie Leidersbach für Gemeinschaft, christliche Werte, Solidarität und gelebtes soziales Engagement. Über Generationen hinweg haben zahlreiche Mitglieder mit ihrem Einsatz das Vereinsleben geprägt und das Miteinander in unserer Gemeinde nachhaltig bereichert.

Dieses besondere Jubiläum ist Anlass, allen zu danken, die sich in den vergangenen 100 Jahren mit großem ehrenamtlichem Engagement für die Kolpingsfamilie eingesetzt haben. Ihr Einsatz, ihre Zeit und ihre Verbundenheit haben dazu beigetragen, dass die Kolpingsfamilie bis heute ein lebendiger und wichtiger Bestandteil unseres Gemeindelebens ist.

Ein herzlicher Dank gilt der Vorstandschaft sowie allen aktiven und fördernden Mitgliedern, die die Ziele und Werte der Kolpingsfamilie mit Leben erfüllen und Verantwortung für unsere Gemeinschaft übernehmen.

Im Namen der Gemeinde Leidersbach gratuliere ich der Kolpingsfamilie herzlich zu ihrem 100-jährigen Bestehen. Für die Zukunft wünsche ich weiterhin einen starken Zusammenhalt, Freude am gemeinsamen Wirken und Gottes reichen Segen.

Dem Jubiläumsgottesdienst sowie dem gesamten Hofwiesenfest wünsche ich einen harmonischen Verlauf, viele schöne Begegnungen und allen Besucherinnen und Besuchern frohe und unvergessliche Stunden.

Michael Schübler
1. Bürgermeister



SCHÖNE FERIEN!

Die Ferien sind da – eine wunderbare Gelegenheit, um Luft zu holen, zur Ruhe zu kommen und neue Energie zu tanken.

Ich wünsche Ihnen einen Sommer voller Leichtigkeit, erholsamer Momente und kleiner Überraschungen, die das Herz berühren und in Erinnerung bleiben.

Ein herzliches Dankeschön an alle Schüler:innen, Lehrer:innen und Mitarbeitenden: Ihr Einsatz, eure Ausdauer und euer Engagement sind alles andere als selbstverständlich. Ihr habt euch diese Auszeit mehr als verdient!

Im Namen des Gemeinderates, der Verwaltung und ganz persönlich wünsche ich Ihnen erholsame, sonnige und unbeschwerte Sommerferien.

Michael Schübler
1. Bürgermeister

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Fahren Sie mit dem Bus innerhalb von Leidersbach

Tageskarte Erwachsene 2,50 EUR Einzelkarte Erwachsene 1,50 EUR
Tageskarte Kinder 1,50 EUR Einzelkarte Kinder 1,00 EUR



AUS DEM RATHAUS

Abfallwirtschaft

Die Tonnen müssen am Abfuhrtag um 6 Uhr bereit gestellt sein. Sollten die Mülltonnen etc. nicht abgefahren werden, bitte die Angelegenheit telefonisch mit der Servicestelle (Tel.: 0800-0412412) klären.

Freitag, 31. Juli 2026
Gelber Sack und Biomüll

Vorschau: Freitag, 14. August 2026
Biomüll und Papier

Freitag, 21. August 2026
Restmüll

Abfallwirtschaft

Bereitstellung einer größeren oder zusätzlichen grauen Mülltonne wegen Pflegefall
Pflegebedürftige und Behinderte haben oft einen erhöhten Anfall an spezifischen Abfällen.

Auf Antrag erhalten Betroffene ein zusätzliches Restabfallvolumen von 60 Litern, entweder über eine zusätzliche 60-l-Restmülltonne oder den Austausch einer vorhandenen 60-l-Restmülltonne gegen eine 120-l-Restmülltonne.

Selbstverständlich kann das Restmüllvolumen bei Bedarf auf eigene Kosten auf größere Müllgefäße oder zusätzliche Müllgefäße aufgestockt werden.

Die Verwendung einer Pflegefalltonne berechtigt nicht zur Reduzierung des satzungsgemäßen Restmüllvolumens.

- Erforderlich ist ein Antrag, der bei der Gemeinde Leidersbach Zi. Nr. 1, beim Landratsamt Miltenberg – Kommunale Abfallwirtschaft – und im Internet unter www.landratsamt-miltenberg.de „Umwelt & Soziales/Abfallwirtschaft/Formulare“ erhältlich ist.
- Erforderlich ist eine Bestätigung des behandelnden Arztes oder der Sozialstation, die auf dem Antragsvordruck aufgegeben werden kann.

Sirenen-Probealarm

Der Probebetrieb der Feuersirenen findet statt am
Samstag, den 01. August 2026
in der Zeit von 11.00 bis 11.30 Uhr
Die Bevölkerung wird auf den Probealarm hingewiesen.

Aus rechtlichen Gründen muss bei Mietern der Grundstückbesitzer als Gebührenpflichtiger zustimmen und den Antrag mitunterschreiben. Der Anspruch besteht nur für die Pflege zuhause, Einrichtungen werden nicht gefördert.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Landratsamt Miltenberg unter Tel. 09371 / 501-380 oder per E-Mail: abfallwirtschaft@ira-mil.de.

Entsorgung der Friedhofsabfälle

Wir haben die Behältnisse zur Entsorgung der Friedhofsabfälle wie folgt gekennzeichnet:

Restmüll: graue Tonne mit grauem Deckel
Für Entsorgung von: Scherben (Glas, Ton, Keramik), einzelne kleine Steine, nicht verwertbare Kunststoffe (z.B. Schleifen aus Kunstfasern, ummantelter Bindedraht)

grüne Tonne mit gelbem Deckel
Sie ist für: Einweggrablichthüllen, Metallkappen von Grablichtern, Teelichthüllen, Plastikblumen, Blumentöpfe aus Kunststoff, Einwickelfolien von Blumen, Kerzen oder ähnliches, Kunststoffsäcke von Torf, Grab- oder Blumenerde; Steigen (für Pflanzen und Topfblumen) aus Kunststoff, Metall, Holz oder Styropor

Kompostierbare Abfälle:

große grüne Behälter

Sie sind für: Pflanzenreste, verwelkte Blumensträuße (ohne Metall), Topfpflanzen (ohne Topf)

Hinweise auf Schäden und Mängel im Gemeindegebiet

Es kommt immer wieder vor, dass an den öffentlichen Anlagen und Einrichtungen

Schäden oder Mängel entstehen. Gemeindeverwaltung und Bauhof sind zwar bemüht, rasch Abhilfe zu schaffen, es dauert jedoch oft längere Zeit, bis sie Kenntnis davon erhalten. Um Schäden und Mängel in Zukunft schneller beheben zu können, wird die Bevölkerung um Mitarbeit gebeten.

Im Amts- und Mitteilungsblatt wird jeden Monat einmal der nachstehende Hinweiszettel veröffentlicht. Wer einen Schaden oder Mangel feststellt, wird gebeten, den Zettel auszuschneiden und ausgefüllt an die Gemeindeverwaltung zu senden oder in den Briefkasten am Rathaus einzuwerfen. Sie können aber Schäden und Mängel auch über unsere Internetseite (www.leidersbach.de) der Gemeindeverwaltung mitteilen. Die Gemeindeverwaltung dankt schon im Voraus für die Mitarbeit zum Wohle unserer Gemeinde.

Antwort

An die Gemeindeverwaltung Leidersbach

Mir ist folgendes aufgefallen:

- Straßenbeleuchtung Nr. ausgefallen
- Verkehrszeichen / Straßenschild beschädigt / fehlt
- Fahrbahnmarkierung unkenntlich
- Fahrbahndecke / Rad- / Fußweg schadhaft
- starke Verschmutzung
- Gully verstopft
- Kanaldeckel locker / klappert
- wilde Müllkippe / Autowracks etc.
- mangelhafte Baustellenabsicherung
- überhängende Äste
- Straßeneinsicht versperrt
- Container überfüllt
- Sonstiges

Zutreffendes bitte ankreuzen!
Bitte genaue Ortsangabe:

Absender:

Tel.: _____
(für den Fall einer Rückfrage)

Vollsperrung wegen eines Wasserrohrbruchs in der Spessartstraße vom 22.7.2026 bis 4.8.2026

Aufgrund der Arbeiten zur Behebung eines Wasserrohrbruchs in der Spessartstraße wird diese in der Zeit vom 22.7.2026 bis 4.8.2026 für den Verkehr im Bereich Spessartstraße 13 voll gesperrt. Die Fahrbahn ist frei bis zur Baustelle. Die Hinterlieger können Ihre Anwesen über die Blumenstraße, Fuhrweg und den Quellenweg andienen.

Wir bitten um Verständnis und danken für Ihre Rücksichtnahme.



Aufruf zur Blutspende-Aktion Spende Blut – Rette Leben

am Montag, den 3. August 2026 von 17.00 bis 20.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Leidersbach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir rufen Sie auf – werden Sie Blutspender – helfen Sie, das Leid anderer zu lindern!

Es kann schon morgen sein, dass auch Sie Blut von anderen benötigen. Denken Sie daran und helfen Sie mit, dass immer das nötige Blut zur Verfügung steht.

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspenderpass mit. Zusätzlich aber auch einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein.)

Für kürzere Wartezeiten und einen reibungslosen Ablauf können Sie Termine schnell und einfach online reservieren unter: <https://www.blutspendedienst.com/blutspendetermine>.

Michael Schüßler, 1. Bürgermeister

Sebastian Reus, Bereitschaftsleiter

Der Bürgermeister informiert

Ausgabe KW 31/2026



Leidersbach

Top 12 in Deutschland. Platz 3 in Bayern. Ein echtes Gemeinschaftsprojekt aus Leidersbach!

Ein schöner Erfolg für unsere Gemeinde: Unsere Wassertretanlage in Ebersbach zählt laut einem aktuellen Ranking zu den 12 bestbewerteten öffentlich zugänglichen Wassertretanlagen Deutschlands und belegt sogar den 3. Platz in Bayern.

Diese Auszeichnung macht uns besonders stolz, denn sie zeigt, was vor Ort gemeinsam entstehen kann. Die Anlage wurde vom gemeindlichen Bauamt geplant und durch unseren Bauhof umgesetzt – ganz ohne aufwendige externe Planung. Mit Fachwissen, Eigenleistung und viel Engagement konnten wir ein Projekt verwirklichen, das weit über die Gemeindegrenzen hinaus Anerkennung findet.

Ein besonderer Dank gilt auch Bertram Stapf, der die Anlage ehrenamtlich mit den Baumpflanzungen und Fitnessgeräten bereichert hat. Dieses freiwillige Engagement ist ein wichtiger Bestandteil des Projekts und zeigt, wie viel wir gemeinsam erreichen können.



Diese Auszeichnung gehört allen, die mit ihrem Einsatz dazu beigetragen haben – ein tolles Beispiel dafür, was Verwaltung, Bauhof und Ehrenamt gemeinsam leisten können.



Michael Schüßler

Bürgermeister Gemeinde Leidersbach



Schädlingsbekämpfung

Im Bereich der „grünen Lunge“ wird von der Fa. Consect Schädlingsprävention GmbH eine Schädlingsbekämpfung durchgeführt. Hierzu werden mehrere Köderboxen aufgestellt. Um unsere Gewässer zu schützen, werden diese Maßnahmen auf ein Mindestmaß reduziert und unter Berücksichtigung der neuesten gesetzlichen Richtlinien durchgeführt.

Damit ein Höchstmaß an Effizienz erreicht wird und die Nager Population, weiter niedrig gehalten wird, bitten wir Sie zwingend folgende Vorgehensweisen einzuhalten:

- Es sollten keine KOMPOSTHAUFEN in der Nähe von Wohngebäuden eingerichtet werden. Diese ziehen die Tiere gerade jetzt „magisch“ an.
- Sollten Sie Hühnerhaltung betreiben, muss dringend darauf geachtet werden, dass das Futter für die Tiere in verschlossenen Behältnissen aufbewahrt wird. Falls es zu vermehrten Aufkommen von Rattenbauten kommt, sollten Sie die Fachfirma um Unterstützung bitten.
- Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Nager gegen freiverkäufliche Gifte, bereits Resistenzen aufgebaut haben. Somit haben diese leider kaum einen Erfolg.
- Vögel sollten erst bei Frosttemperaturen gefüttert werden. Hier ist zu beachten, dass die Fütterungsstellen in großer Höhe angebracht werden und für Ratten nicht erreichbar sind.

Gerne können Sie sich jederzeit direkt an die Fa. Consect GmbH wenden, sollten Sie Hilfe auf Ihren privaten Grundstücken benötigen.

VERLOREN / GEFUNDEN

Auf dem Grüngutplatz in Leidersbach wurde eine schwarze Brille gefunden. Die Brille kann im Rathaus, Zimmer Nr. 1, abgeholt werden.

STRAßENARBEITEN

Alle OT: Glasfaserausbau

ENERGIESPARTIPP DER WOCHE

Räume vor Überhitzung schützen

An heißen Tagen gilt: Die beste Kühlung ist diejenige, die gar nicht erst benötigt wird. Rollläden, Jalousien oder Markisen sollten bereits morgens geschlossen werden, bevor die Sonne direkt auf die Fenster trifft. Besonders wirksam ist ein außenliegender Sonnenschutz, da die Wärme gar nicht erst ins Gebäude gelangt.

Blech oder Leben – was ist mehr wert?

Gehwege sind für die Fußgänger da!

Gehwege dienen dazu, den Fußgängern einen Raum zu sichern, in dem sie sich gefahrlos und unbehindert fortbewegen können.

nen. Kinder bis zu acht Jahren müssen sogar mit Fahrrädern den Gehweg benutzen. Leider müssen wir immer wieder beobachten, dass rücksichts- oder gedankenlose Kraftfahrer ihre Fahrzeuge so auf dem Gehweg platzieren, dass niemand mehr passieren kann, ohne die Straße zu betreten. Damit muten sie aber den Fußgängern (insbesondere Kindern und Senioren) zu, sich den Gefahren des fließenden Verkehrs auszusetzen. Der Gehweg gehört den Fußgängern! Nehmen Sie Rücksicht auf die nicht motorisierten Verkehrsteilnehmer. Übrigens – das Verbot gilt auch für den Geh- und Radweg!

Sortierung auf den Grüngutsammelpätzen

Auf den Grüngutsammelpätzen der Landkreismunicipalitäten müssen die Garten- und Grünabfälle richtig getrennt werden!

Die Garten- und Grünabfälle, die die Landkreismunicipalitäten auf den gemeindlichen Grüngutsammelpätzen anliefern, werden auf verschiedenen Wegen zu wertvollen Rohstoffen aufgearbeitet. Nur eine **hohe Qualität**, für die zu großen Teilen eine **gute Trennung in Holziges und Krautiges bei der Anlieferung** auf den Sammelplätzen Voraussetzung ist, **garantiert den guten Absatz** dieser Rohstoffe.

Aus Holz wird Biobrennstoff

Das holzige Material des Baum- und Strauchschnitts wird auf den befestigten Flächen der Plätze gesammelt und von Zeit zu Zeit gehäckselt. Je nach Qualität muss das Material noch weiter aufbereitet werden. Schließlich kann es als Biobrennstoff in Hackschnitzelheizungen oder Biomasseheizwerken eingesetzt werden. Es dient so als Ersatz für fossile Brennstoffe und trägt zur Verbesserung der CO₂-Bilanz bei.

Krautiges wird kompostiert

Das in den Containern gesammelte krautige Material wird in Kompostieranlagen, wie unserem Kompostwerk an der Kreismülldeponie Guggenberg zu wertvollem Kompost verarbeitet. Mit Unterstützung durch ausgefeilte Technik und Steuerprozesse entstehen im ersten Rotteabschnitt, der Intensivrotte, wesentlich höhere Temperaturen als im heimischen Komposthaufen, so dass Unkrautsamen und Krankheitserreger sicher abgetötet werden. Der Kompost ist danach sauber; die Fachleute nennen das „hygienisiert“. Daran schließt sich eine Nachrotte an, bei der der Kompost reifen kann, bis zu „Reifkompost, Rottegrad IV oder V“, der für den Einsatz als Dünger und Bodenverbesserer im Hausgarten besonders geeignet ist.

In der Landwirtschaft ersetzt qualitätsgeprüfter Kompost mineralischen Dünger. Besonders durch den Einsatz von jüngeren Komposten werden Bodenqualität und Erosionsschutz nachhaltig verbessert. Gerade in vieharmen Ackerbaugebieten, wie in der Untereinregion, ist die Humusnachlieferung und Bodenstrukturverbesserung ein großes Plus für den Komposteinsatz.

Schlechte Trennung behindert die Verwertung

Bei der thermischen Verwertung des Baum- und Strauchschnitts stört Krautiges aufgrund seines hohen Wassergehaltes eher,

umgekehrt wird bei der Kompostierung holziger Baum- und Strauchschnitt nicht oder nicht schnell genug zersetzt.

Deshalb ist die richtige Trennung der Abfälle auf dem Grüngutsammelpatz so wichtig!

In dem aktuellen Grünabfallverwertungssystem steigt die Bedeutung unserer Grüngutsammelpätze als „Anlagen zur Rohstoffgewinnung“. **Das kann aber nur gut funktionieren, wenn Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, die angelieferten Materialien richtig trennen:** „Grüne“ Pflanzenreste, wie Rasen-, Hecken-, Rosenschnitt, Blumenstöcke, Laub, Moos und Blumen- oder Gemüsestaude (z. B. Kartoffel-, Kürbis-, Gurkenkraut, Tomatenstöcke) zählen zum Krautigen. „Braune“ Pflanzenabfälle, wie Baum-, Strauchschnitt, Christbäume und Abdeckreisig gehören zum Holzigen.

Weitere Informationen rund um die Abfallentsorgung gibt es im Internet unter <http://www.landkreis-miltenberg.de/Natur-Umwelt/Abfallwirtschaft.aspx> und bei der Abfallberatung unter Telefon **09371-501 380** und 501 384 oder 501 385.

Hilfe! Wo ist die Hausnummer?

Prüfen Sie doch bitte selbst einmal!

Setzen Sie sich in Ihr Auto und stellen Sie sich vor, Sie wären ein Fremder vom Rettungsdienst oder auch der Arzt und Sie würden nach einem Notfallruf jetzt Ihre Hausnummer suchen. Spätestens jetzt könnten Sie feststellen, dass dies gar nicht so einfach ist. Deshalb sollte Ihre Hausnummer so deutlich und groß angebracht werden, dass sie jederzeit für einen Vorbeifahrenden (ob von oben oder unten) erkennbar ist. Nur so ist gewährleistet, dass nicht kostbare Zeit in einem Notfall verloren geht!

Hausnummer kann Leben retten!

Immer wieder hören wir von Seiten des Rettungsdienstes, Notärzten usw., dass sie in Notfällen erst längere Zeit nach ihren Anrufern bzw. nach dem Patienten suchen müssen, da wegen der fehlenden Hausnummern die Häuser nicht gefunden werden können. Es ist deshalb in Ihrem Interesse, dass die Hausnummern deutlich lesbar, vor allem von der Straße gut erkennbar sind. Im Notfall entscheiden oft Minuten über Leben und Tod. Denken Sie daran – es könnte Ihr Leben sein, das Sie aufs Spiel setzen.

Grundstücke auf Gefahren prüfen

Bereits das Grundgesetz schreibt vor, dass Eigentum verpflichtet. Ein Ausfluss davon ist, dass derjenige Grundstückseigentümer oder Erbbauberechtigte, der eine Gefahrenquelle schafft oder sonst für sie verantwortlich ist, für Schäden die Haftung zu übernehmen hat (sog. Verkehrssicherungspflicht), wenn er nicht die notwendigen Schutzvorkehrungen gegen daraus drohende Risiken getroffen hat. Diese juristisch klingende Formulierung lässt sich auf einige Tatsachen zusammenfassen:

• Kontrolle von Bäumen

Bei der Kontrolle von Bäumen hat sich nach der Rechtsprechung kein einheitlicher Prüfungszeitraum herausgebildet. Es ist allerdings sinnvoll die Bäume zweimal jährlich (einmal in belaubtem und einmal in unbelaubtem Zustand) zu überprüfen. Dabei ist

Müllabfuhr – geänderte Abfuhrzeiten

Auf Grund der gemeldeten Temperaturen beginnt die Müllabfuhr zum Schutz des eingesetzten Personals vom **Mittwoch, den 29.07.2026 bis einschließlich Freitag, den 31.07.2026** bereits ab 05:00 Uhr. Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten die Müllgefäße und auch angemeldeten Sperrmüll bereits möglichst am Vorabend der Abfuhr, spätestens aber bis 05:00 Uhr am Abfuhrtag, bereitzustellen. Wir informieren zusätzlich über die AbfallApp MIL und über Social-Media. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Kommunale Abfallwirtschaft

Telefon: 09371 501-383 · Telefax: 09371 501-79394
Landratsamt Miltenberg · Brückenstraße 2 · 63897 Miltenberg



**Vom 3. bis zum 14. August 2026
(KW 32/33) gönnen sich die Mitarbeiter
des Amtsblatts Leidersbach
ein paar Tage Pause.**

Das erste Amtsblatt
nach der Sommerpause
erscheint wieder in der KW 34.

Annahmeschluss hierfür
ist Montag, 17. August, 16.00 Uhr.

**Die Druckerei Reichert ist währenddessen
wie gewohnt erreichbar!**



Druckerei und Verlag
Ostring 9a · Großostheim-Ringheim
Telefon: 06026.60006-0
leidersbach@druckerei-reichert.de

Sommerferien Spielplatz-Aktion für Familien

Auch in diesem Jahr finden im Landkreis Miltenberg wieder die beliebten Sommerferien Spielplatz-Aktionen für Familien statt. Wir freuen uns darauf, viele Familien bei den Aktionen begrüßen zu dürfen. Mit im Gepäck haben wir einige Spielaktionen, die Sie sonst auf keinem Spielplatz finden und noch die ein oder andere Überraschung.

Wir freuen uns auf Sie!

Dienstag, 04.08.2026 · 10-12 Uhr
Großwallstädter Str. in Niedernberg

Mittwoch, 05.08.2026 · 10-12 Uhr
Schiffsspielplatz in Erlenbach

Donnerstag, 06.08.2026 · 10-12 Uhr
Wiesentalpark in Obernburg-Eisenbach

Freitag, 07.08.2026 · 10-12 Uhr
Mainspielplatz in Miltenberg

Bei Regen entfällt die Aktion. Das Angebot ist kostenfrei.



SOMMER ÖFFNUNGSZEITEN

JUGENDTREFF LEIDERSBACH

UNSERE GENERELLEN ÖFFNUNGSZEITEN			
MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
16 – 19 UHR	16 – 19 UHR	18 – 21 UHR	18:30 – 21:30 UHR

SOMMERFERIEN / SCHLISSZEITEN

24.07. – 08.08.2026 URLAUB JUTTA	→ Mi u Do geöffnet
12.08. – 15.08.2026 URLAUB MANFRED	→ Fr geöffnet Sa 15.08. gesetzlicher Feiertag – geschlossen
19.08. – 29.08.2026	→ Mi bis Sa geöffnet
02.09. – 12.09.2026 URLAUB MANFRED U JUTTA	→ Jugendtreff geschlossen
AB 16.09.2026	→ wieder regulär geöffnet

Wir wünschen euch
schöne Sommerferien!

**DEIN
Leidersbach**
– Eine Initiative der Gemeinde Leidersbach



Horst Schengber

* 01.01.1947 + 27.06.2026

Danke

sagen wir allen, die sich mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme in so
vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Angela Schengber
im Namen aller Angehörigen
Leidersbach, im Juli 2026

vor allem auf tote Äste, die Standsicherheit und den Einwuchs der Wurzeln in Verkehrsflächen, usw. zu achten.

• Kontrolle von Gräben

In den Seitengräben kann es vereinzelt zu Steinschlägen kommen. Deshalb sind hier die Grundstückseigentümer angehalten zu prüfen, inwieweit eine Gefahr besteht. In Gräben ist nach der allgemeinen Lebenserfahrung mit spielenden Kindern zu rechnen, deshalb ist hier besondere Sorgfalt geboten.

• Kontrolle von Bauwerken

Bauwerke sind auf ihre Standsicherheit hin zu überprüfen. Bei Gebäuden mit Dacheindeckungen ist darauf zu achten, dass keine Ziegel lose sind und durch eine Windböe auf die Straßen oder den Gehweg fallen können.

In diesem Zusammenhang möchten wir auch auf die Haftung ganz allgemein hinweisen. Nur eventuelle Schadenersatzansprüche von geschädigten Dritten können über eine Privathaftpflichtversicherung abgedeckt werden. Gegen eine strafrechtliche Haftung ist eine Versicherung nicht möglich.

Wir bitten alle Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigten die notwendigen Kontrollen in regelmäßigen Abständen durchzuführen bzw. soweit sie dies nicht selbst können von sachverständigen Dritten durchführen zu lassen, damit Sach- und vor allem Personenschäden vermieden werden.

Lichtraumprofil und Straßensäuberung

Die Gemeindeverwaltung möchte aus gegebenem Anlass auf die Pflichten der Grundstückseigentümer zur Sauberhaltung und Gefahrenabwehr hinweisen.

Der aus einem Privatgrundstück herausragende Bewuchs, der teilweise in den öffentlichen Verkehrsraum ragt (der sich über der Straße befindliche Luftraum gehört auch zum Straßenkörper) muss nach dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz zurück geschnitten werden. Das freizuhalten Lichtraumprofil (Durchgangs- bzw. Durchfahrthöhe) beträgt über der Straße 4,50 m und im Geh- und Radwegbereich 2,50 m über der öffentlichen Verkehrsfläche. Die seitliche Begrenzung ist identisch mit der Straßbegrenzungslinie bzw. der Grundstücksgrenze.

Wir bitten alle Grundstückseigentümer und sonstigen Nutzungsberechtigten dringend, ihr Grundstück auf Überwuchs zu überprüfen und gegebenenfalls zurück zu schneiden oder diese Arbeiten von einer beauftragten Person durchführen zu lassen. Nach den öffentlich-rechtlichen Vorschriften können – falls notwendig – auch entsprechende Maßnahmen auf Kosten des Eigentümers durch die Gemeinde angeordnet werden, um Gefahren für Leib und Leben zu vermeiden bzw. zu beseitigen.

In diesem Zusammenhang möchten wir auch auf die Haftung hinweisen. Nur eventuelle Schadenersatzansprüche von geschädigten Verkehrsteilnehmern können durch eine Privathaftpflichtversicherung gedeckt werden. Gegen eine strafrechtliche Haftung ist eine Versicherung nicht möglich!

Nicht nur der Bewuchs an der Grundstücksbegrenzungslinie ist durch die Grundstückseigentümer und Nutzungsberechtigten zu prüfen, sondern es ist auch die öffentliche Verkehrsfläche regelmäßig, mindestens einmal im Monat, zu säubern. Die Entwässerungsrinne ist außerdem von Bewuchs zu befreien. Wir möchten darauf hinweisen, dass dies keine Schikane der Gemeinde ist, sondern einem geordneten Wasserabfluss im Regenfall dient. So wird im Winter auch die Eisbildung auf der Fahrbahn durch „wild“ abfließendes Wasser verhindert und demzufolge Gefahrenstellen vorgebeugt. Auch trägt es zu einer längeren Lebensdauer der Rinne bei. Eine Nichtbeachtung kann im Einzelfall mit Geldbuße belegt werden.

Wir bitten alle Grundstückseigentümer und Nutzungsberechtigten deshalb, die erforderlichen Arbeiten zur Einhaltung der Reinigungs- und Verkehrssicherungspflicht auszuführen bzw. ausführen zu lassen.

Bachränder von Grünabfällen freihalten!

„70 Keller musste die Feuerwehr leer pumpen“ oder ähnliche Sätze findet man immer wieder in den Zeitungen über Wolkenbrüche oder dauernd anhaltende Regenfälle. Die Gemeinde versucht durch Gewässer Ausbau und -unterhalt diesen Übergriffen des Wassers vorzubeugen. Leider sehen manche Bürger die Bachränder als Lagerfläche für Kleingartenabfälle, wie Schnittholz von Obstbäumen, Reste von Zier- und Gemüsepflanzen und Mähgut aus der Pflege von Rasenflächen an. Die zumeist in bereits vorhandene Uferanbrüchen eingebrachten Abfälle werden durch ein Hochwasser abgeschwemmt und führen in den verrohrten Bachläufen und Durchlässen zu sog. Verklausungen, d.h. die Leitungen werden verstopft und das Wasser wird zurück gestaut. Dieselbe Problematik kann an Durchlässen von Brücken oder Zäunen, die über den Bachläufen errichtet werden, entstehen. Durch die Überflutung der Grundstücke entstehen für die Betroffenen teilweise erhebliche finanzielle Schäden, die vermeidbar gewesen wären, wenn andere Bürger Rücksicht genommen hätten.

Wir appellieren hiermit insbesondere an diejenigen, die Unrat und dergleichen an

den Bachläufen ablagern, ebenso aber an die Benutzer und Errichter der Brücken und Zäune, sich einmal in die Lage der betroffenen Anwohner zu versetzen.

Stellen Sie sich einmal vor, es wären Ihre eigenen vier Wände, die unter Wasser stehen: wie würden Sie sich fühlen oder wie würden Sie reagieren?

Abschließend möchten wir darauf hinweisen, dass für Gartenabfälle auf dem gemeindlichen Grüngutplatz kostenlos abgegeben werden können.

Die vorstehenden Zeilen dienen der Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger!

Forstbetriebsgemeinschaft Spessart- West



EINLADUNG zur 2. Mitgliederversammlung 2026 der Forstbetriebsgemeinschaft Spessart- West e.V.

Wir laden Sie herzlich zur Mitgliederversammlung am **Dienstag, den 04. August 2026 um 19:30 Uhr ins Haus des Gastes (Hauptstraße 164) Mespelbrunn** ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Übernahme der Bewirtschaftung der Kommunalwälder der VG Mespelbrunn
3. Personalaufstockung der FBG mit forstfachlich qualifiziertem Personal
4. Brennholzvergabe für die Saison 2026/27
5. PEFC-Richtlinien
 - 5.1 Vorgaben für Waldbesitzer
 - 5.2 Ergebnisse des Audits 2026
6. Aktuelle forstpolitische Themen (Bericht aus der JHV der FV Unterfranken)
7. Verschiedenes



Öffnungszeiten des Landratsamtes Miltenberg mit Dienststelle Obernburg

Montag von 8 – 12.30 und 14 – 16 Uhr
 Dienstag von 8 – 12.30 Uhr
 Mittwoch von 8 – 12.30 Uhr
 Donnerstag von 8 – 12.30 und 14 – 16 Uhr
 Freitag von 8 – 12.30 Uhr

Telefon: 09371/501-0 (Zentrale)

E-Mail: info@lra-mil.de

Internet: www.landkreis-miltenberg.de

NACHRICHTEN ANDERER STELLEN UND BEHÖRDEN

Altkleidercontainer sind keine Mülltonnen

Der BRK-Kreisverband Miltenberg-Obernburg appelliert an die Bevölkerung, ausschließlich saubere und gut verpackte Kleidung, tragbare Schuhe und Heimtextilien in die Altkleidercontainer einzuwerfen. Denn immer häufiger werden die Container zur Entsorgung von Hausmüll missbraucht. Restmüll, Biomüll oder sogar gebrauchte Windeln machen gut erhaltene Kleiderspenden unbrauchbar, verursachen hohe Entsorgungskosten und stellen eine Gesundheitsgefahr für die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer dar.

„Viele Menschen möchten mit ihrer Kleiderspende etwas Gutes tun. Umso ärgerlicher ist es, wenn diese Spenden durch achtlos entsorgten Müll zerstört werden“, betont BRK-Kreisgeschäftsführer Edwin Pfeifer.

Der BRK-Kreisverband prüfe deshalb rechtliche Schritte gegen Personen, die Altkleidercontainer zur illegalen Müllentsorgung nutzen.

Mit den Erlösen aus den Kleiderspenden finanzieren die ehrenamtlichen Gemeinschaften des BRK unter anderem ihre Ausrüstung und unterstützen so ihre wichtige Arbeit für die Menschen im Landkreis.

Ferienspiele 2026



Gemeinde Leidersbach

Tag:	Veranstaltung:	Uhrzeit:	Treffpunkt:	Veranstalter:
Dienstag, 04.08. u. Dienstag, 18.08.	Spielerisch Tennis entdecken	16.00 – 18.00	Tennisplatz am Eichwäldchen	DJK Leidersbach, Abt. Tennis, Melissa Yüctin
Donnerstag, 06.08.	„Ballzauber“ Spiel u. Spaß rund um den Handball	09.00 – 15.00	Mehrzweckhalle Leidersbach	DJK Leidersbach, Abteilung Handball, Jana Beschorner, Tel.: 0176/20752498
Donnerstag, 06.08.	Kreatives aus Papier Minialbum Floral mit Metallic-Akzenten	14.30 -17.00	Werkraum Schule Leidersbach	Annika Aulbach Anmeldung unter www.papierunikat.de / Ferienspiele 2026
Freitag, 07.08.	Spiel und Spaß rund ums Pferd	09.00 – 13.00	Reitplatz, Staudenhöfe 1	Reit- und Fahrverein Leidersbach Anmeldung unter: Tel.: 0171/4571332, Nicole Bönig
Donnerstag, 13.08.	Spiel- u. Spaß an der Wassertretanlage	10.00 – 13.00	Wassertretanlage, bei Regenwetter im Kolpingheim	Kolpingfamilie Leidersbach Anmeldung unter Tel: 0151/65141727, Katharina Kempf
Freitag, 14.08.	„Werbberre“ sammeln	09.30 – 13.00	Grillplatz im Gründ- chen, Roßbach	Anmeldungen: Gemeinde Leidersbach, Tel.: 06028/9741-12 oder per E-Mail: regina.kempf@leidersbach.de Pfarreiengemeinschaft „Maria im Grund“
Dienstag, 18.08.	Sommer-Sparkassen- Olympiade	14.30 – 16.00	Sportplatz Leidersbach	Sparkasse Sulzbach/Leidersbach, Anmeldungen: manuel.bildstein@s-abmil.de
Freitag, 21.08.	Spiel-Challenge in der grünen Lunge – hinter der MZH	14.00 – 17.00	Grüne Lunge, hinter der MZH	Obst- u. Gartenbauverein Leidersbach Anmeldung unter Tel.: 06028/9741-12, E-Mail: regina.kempf@leidersbach.de
Donnerstag, 27.08.	Die spannende Tierwelt der Nacht	18.30 – 21.30	Am Kolpingheim Leidersbach, Hauptstr. 140	NAJU, Anmeldungen bei Manfred Knippel, Tel.: 0160/7255698 oder per E-Mail: manfred@knippel.net
Samstag, 29.08.	Feuerwehr-Action-Day	11.00 – 14.00	Feuerwehrhaus Roßbach	Jugendfeuerwehr Roßbach Jonas Amrhein
Freitag, 04.09.	Fußball, Beachvolley- ball, Wasserrutsche	13.30 – 16.30	Sportgelände Roßbach	SG Leidersbach/Roßbach
Montag, 07.09.	Tischtennis	16.00 – 18.00	Schulturnhalle Leidersbach	DJK Leidersbach, Abteilung Tischtennis, Anmeldung unter Tel.: 06028/9741-12 oder regina.kempf@leidersbach.de
Montag, 07.09. – Mittwoch, 09.09.	Entdecke deine Superkräfte	09.00 – 13.00	Grundschule Leidersbach	Anmeldung und Fragen per Anruf, WhatsApp oder E-Mail unter 0151/54095177 oder rebecca.lang@und-los-elternchancen.de UND LOS-TEAM & Schulsozialarbeit Grundschule Leidersbach
Dienstag, 08.09.	Kreatives aus Papier Minialbum Leporello	14.30 – 17.00	Werkraum Schule Leidersbach	Annika Aulbach Anmeldung unter www.papierunikat.de / Ferienspiele 2026
Montag, 7.09. bis Mittwoch, 09.09.	Fußballcamp Unkostenbeitrag in Höhe von 79,00 €	Jeweils von 09.30 – 15.00	Sportplatz in Hausen	Veranstalter: SG Eintracht Leidersbach/ JFG Vorspessart Anmeldung per E-Mail: jugend@eintracht-leidersbach.de
Donnerstag, 10.09.	Kreatives aus Papier Layouts für Fortgeschrittene	14.30 -17.00	Werkraum Schule Leidersbach	Annika Aulbach Anmeldung unter www.papierunikat.de / Ferienspiele 2026
Freitag, 11.09.	Brotbacken	14.00 – 17.00	Dorfgemein- schaftshaus Volkersbrunn	Dorfgemeinschaft Volkersbrunn, Anmeldungen bei Gemeinde Leidersbach, Tel.: 06028/9741-12 oder per E-Mail: regina.kempf@leidersbach.de

In die Container gehören gut erhaltene Kleidung, Schuhe (paarweise gebündelt), Handtaschen, Rucksäcke sowie Heimtextilien wie Bettwäsche, Handtücher oder Tischdecken – sauber und trocken verpackt. Nicht eingeworfen werden dürfen verschmutzte oder nasse Textilien, Matratzen, Teppiche, Elektrogeräte, Kunststoffspielzeug sowie Hausmüll aller Art. Weitere Infos und die Standorte der Kleidercontainer auf: r.brk.de/kleiderspende. Für Fragen stehen die Mitarbeitenden des BRK-Kreisverbandes gerne zur Verfügung (06022 / 61810 – info.mil@brk.de)

Staatliches Bauamt Aschaffenburg informiert:

St 2317 Ausbau Neuhammer – Wintersbach

Durchführung von Straßenbauarbeiten unter Vollsperrung

Die verkehrsrechtliche Anordnung für die Durchführung der oben genannten Bauarbeiten tritt am Montag, 03.08.2026, in Kraft und gilt bis längstens Freitag, 16.10.2026. Die ausgeschilderte Umleitung erfolgt für beide Fahrtrichtungen über die Staatsstraße 2308, Hessenthal, die Staatsstraße 2312, Rohrbrunn, sowie die Staatsstraße 2317. Die Verkehrsteilnehmer werden um Beachtung der ausgeschilderten Verkehrsführung gebeten.



DieKlimaKommunen³
Energie verbindet.
Kommunen gestalten Zukunft.

Alte Handys spenden, Ressourcen schonen – Handysammelaktion in den Netzwerkkommunen

Landkreise Aschaffenburg, Miltenberg und Main-Kinzig-Kreis

Viele Bürgerinnen und Bürger besitzen ausrangierte Handys, Smartphones oder Tablets, die ungenutzt in Schubladen liegen. Dabei enthalten diese Geräte wertvolle Rohstoffe wie Gold, Silber, Kupfer oder Palladium, die durch Wiederverwendung und Recycling im Wertstoffkreislauf gehalten werden können.

Die Kommunen des Energieeffizienz-Netzwerkes DieKlimaKommunen³ unterstützen deshalb weiterhin die Handysammelaktion des Handysammelcenters, das seit Mai 2026 gemeinsam mit dem neuen Partner Interzero Product Cycle GmbH betrieben wird. Die gesammelten Geräte werden auf ihre Wiederverwendbarkeit geprüft, professionell aufbereitet oder – falls eine weitere Nutzung nicht möglich ist – fachgerecht recycelt.

Wichtige Änderung: Online-Gerätecheck vor der Abgabe erforderlich

Aus Sicherheitsgründen müssen Bürgerinnen und Bürger vor der Abgabe eines Smartphones oder Tablets einen Gerätecheck durchführen. Hintergrund sind insbesondere beschädigte oder defekte Lithium-Ionen-Akkus, die ein Brandrisiko darstellen können.



Zum Online-Gerätecheck

Vor der Einlage in die Sammelbox sollte geprüft werden, ob das Gerät:

- funktionsfähig und einschaltbar ist,
- keine sichtbaren Beschädigungen oder Glasbrüche aufweist,
- keinen aufgeblähten Akku besitzt,
- keinen Wasserschaden hat,
- keine losen Teile enthält,
- nicht warm wird oder verschmorte Stellen aufweist,
- keinen Elektrolytaustritt oder chemischen Geruch zeigt. Geräte, die diese Kriterien nicht erfüllen, dürfen nicht über die Handysammelaktion entsorgt werden. Sie sind stattdessen über den örtlichen Wertstoffhof oder den Fachhandel zu entsorgen.

Persönliche Daten vorher löschen

Vor der Abgabe sollten sämtliche persönlichen Daten entfernt werden. Dazu gehören:

- Löschen von Kontakten, Fotos und sonstigen Dateien,
- Zurücksetzen auf Werkseinstellungen,
- Entfernen der SIM-Karte,
- Deaktivieren vorhandener Gerätesperren und Konten (z. B. Apple-ID oder Google-Konto).

Die sorgfältige Vorbereitung schützt die eigenen Daten und erleichtert eine mögliche Wiederverwendung der Geräte.

Haftungsausschluss

Die Teilnahme an der Handysammelaktion und die Durchführung des Online-Gerätechecks erfolgen eigenverantwortlich durch die Bürgerinnen und Bürger. Die BfT Energieberatungs GmbH, die teilnehmenden Kommunen sowie die Netzwerkpartner übernehmen keine Haftung für:

- die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben im Online-Gerätecheck,
- Schäden, die durch fehlerhafte, unvollständige oder unterlassene Prüfungen entstehen,
- den Verlust von Daten auf abgegebenen Geräten,
- Personen-, Sach- oder Vermögensschäden aufgrund unsachgemäß vorbereiteter oder beschädigter Geräte,
- die Einstufung eines Gerätes als sammel- bzw. transportfähig.

Vor der Abgabe eines Gerätes sind die jeweiligen Vorgaben des Handysammelcenters sowie die Hinweise des Betreibers Interzero zu beachten. Für die ordnungsgemäße Datensicherung, Datenlöschung und die Durchführung des Gerätechecks ist ausschließlich die jeweilige Gerätebesitzerin bzw. der jeweilige Gerätebesitzer verantwortlich.

Gemeinsam für Ressourcenschutz und Klimaschutz: Bringen Sie Ihre ausgedienten Handys und Tablets zu den kommunalen Sammelstellen und schenken Sie wertvollen Rohstoffen ein zweites Leben.

Hintergrund Nationale Klimaschutzinitiative

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert die Bundesregierung seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Ver-

braucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.“

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Die Initiative für das regionale Netzwerk ging gemeinsam von der Hösbacher BfT Energieberatungs GmbH und der Energieagentur Bayerischer Untermain aus. Das Netzwerkmanagement und die energietechnische Beratung liegen in den Händen des Ingenieurbüros BfT. Die Energieagentur Bayerischer Untermain stellt den Netzwerk-Moderator und unterstützt das Management und die Kommunen bei Bedarf. Fachliche Unterstützung erhalten die Teilnehmer zudem von der Aschaffener Versorgungs-GmbH und dem Elektrizitätswerk Goldbach-Hösbach GmbH & Co KG.

Kontakt:

BfT Energieberatungs GmbH
Simon Sauer, Frohnradstr. 3b,
63768 Hösbach
Tel. 06021/32746-00
E-Mail: info@bft-energie.de
Web: www.bft-energie.de



EnergieAgentur Bayerischer Untermain

Johannes Bröner
Rüttelweg 7, 63843 Niedernberg
Tel. 06028/21747-14 – E-Mail:
broenner@energieagentur-untermain.de
Web: www.zentec.de



Berufsschule Miltenberg-Obernburg



Zweijährige Berufsausbildung an der Berufsfachschule Obernburg a. Main

„Staatlich geprüfte kaufmännische Assistenten E-Business-Management“

Die Berufsfachschule Obernburg bildet seit über 30 Jahren junge Menschen zu staatlich geprüften kaufmännischen Assistenten aus. Die zweijährige Ausbildung in Vollzeit ist im deutschen und europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 4 zugeordnet und somit gleichwertig zu einer dualen Ausbildung. Sie richtet sich an Interessierte mit mittlerem Bildungsabschluss und bietet insbesondere denjenigen eine attraktive Alternative, die sich noch nicht auf einen bestimmten Beruf festlegen möchten oder die Vorteile einer vollzeitschulischen Ausbildung schätzen.

Der Lehrplan der kaufmännischen Berufsfachschule ist auf die aktuellen Bedürfnisse der Wirtschaft zugeschnitten. Seit 2022 liegt der Ausbildungsschwerpunkt auf dem Bereich E-Business Management. Die Schülerinnen und Schüler erlernen in verschiedenen Fächern, wie beispielsweise Beschaffungs- und Absatzprozesse, Marketing oder E-Business-Prozesse, die notwendigen Fähigkeiten für ihre berufliche Zukunft. Im Fach E-Business-Prozesse entwickeln sie eigene kleine Online-Shops und lernen so die Praxis des E-Commerce am eigenen Modellunternehmen kennen.

Ein vierwöchiges Praktikum in einem regionalen Unternehmen zwischen dem ersten und zweiten Ausbildungsjahr ermöglicht es den Schülerinnen und Schülern, die erlernten theoretischen Kenntnisse in der Praxis anzuwenden und wertvolle Kontak-

te für die spätere Berufswelt zu knüpfen. Neben dem Abschluss als „Staatlich geprüfte/r kaufmännische/r Assistent/in – Fachrichtung E-Business-Management“ bietet die BFS Obernburg auch die Möglichkeit, ein SAP- sowie ein KMK-Fremdsprachenzertifikat zu erwerben. Nach Ausbildungsabschluss können die Absolventen direkt ins Berufsleben einsteigen oder die Berufsoberschule (BOS) besuchen. Die Ausbildung an der BFS Obernburg ist kostenfrei und es besteht die Möglichkeit, BAföG zu beantragen. Da wir für das Schuljahr 2026/2027 eine zweite Einstiegsklasse anbieten, können sich Interessierte an der Berufsfachschule für kaufmännische Assistenten des Landkreises Miltenberg, Berufsschulstr. 10, 63785 Obernburg oder per E-Mail an 7058.info@schule.bayern.de bewerben. Darüber hinaus bietet die Berufsfachschule Obernburg auch persönliche Beratungen und Schnuppertage an. Weitere Informationen und ein Imagefilm der BFS Obernburg sind unter www.bs-milobb.de zu finden.

SkF-Benefizkonzert Singen hilft! Aschaffenburg stimmt an

Gemeinsam singen, gemeinsam helfen – dazu möchte der SkF e.V. Aschaffenburg herzlich einladen. Am **24. September 2026** veranstaltet der Sozialdienst katholischer Frauen (SkF) e.V. Aschaffenburg das **1. Aschaffener RUDELSINGEN – Singen HILFT**. Unter der professionellen Leitung zweier Musiker werden gemeinsam die größten Hits von gestern bis heute – laut, fröhlich und mit ganz viel Herz gesungen. Mit dem Kauf einer Eintrittskarte wird die soziale Arbeit des SkF Aschaffenburg unterstützt. Seit 116 Jahren engagiert sich der Verein für Menschen in schwierigen Lebenssituationen in der Region Bayerischer Untermain.

Veranstaltungsdetails:

Tag: Donnerstag, 24. September 2026
Beginn: 19:30 Uhr
Ort: Sedgwick Club Aschaffenburg, Früh-
tepparkhaus, Eisenstraße 24, 63739 Aschaffenburg
Gerne können Tickets direkt beim SkF erworben werden unter beratung@skf-aschaffenburg.de
Tel. 06021/27806
oder direkt auf <http://www.rudelsingen.de>

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Pressestelle, Memeler Str. 15
63739 Aschaffenburg
Tel.: 06021/390-428
www.arbeitsagentur.de

Offene Sprechzeiten der Berufsberatung in den Sommerferien im BiZ Aschaffenburg Offene Schüler-Sprechstunde – das Ferien-Spezial

In den Sommerferien bietet das BiZ Aschaffenburg mehrere offene Sprechstunden der Berufsberatung an. An diesen Tagen können Schülerinnen und Schüler ohne Termin ins



BiZ kommen und sich zu ausbildungs- und studien-relevanten Themen beraten lassen.

Die Termine im Überblick:

Donnerstag, 13. August 2026, 8-16 Uhr
Donnerstag, 20. August 2026, 8-16 Uhr
Donnerstag, 27. August 2026, 8-16 Uhr
Donnerstag, 10. September 2026, 8-16 Uhr

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Passage) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Berufsberatung im Erwerbsleben:

Offene Sprechstunde im BiZ am 6. August Lokale Expertinnen der Agentur für Arbeit beantworten Fragen zu Wiedereinstieg, Neuorientierung und Weiterbildung

Am Donnerstag, 6. August 2026 bietet die Berufsberatung im Erwerbsleben von 14 bis 16 Uhr eine offene Sprechstunde im BiZ in Aschaffenburg an. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.



Angesprochen sind Menschen, die nach längerer Pause einen beruflichen Wiedereinstieg planen oder über eine berufliche Neuorientierung nachdenken. Auch Fragen zu Weiterbildungswegen oder Umschulungen inkl. finanziellen Fördermöglichkeiten sind mögliche Themen.

Die Berufsberaterinnen im Erwerbsleben der Agentur für Arbeit Aschaffenburg begleiten individuell die Berufswegeplanung unter Berücksichtigung der Arbeitsmarktperspektiven. Die offene Sprechstunde dient zur Klärung von Kurzanliegen. Für ein ausführliches Beratungsgespräch kann ein separater Termin vereinbart werden.

Kontakt und Anmeldung zur Berufsberatung im Erwerbsleben:
Telefon 06021 390 705
E-Mail

Aschaffenburg.BBiE@arbeitsagentur.de

Ferien-Uni an der TH Aschaffenburg

Workshops für Schülerinnen und Schüler aus der Welt der Ingenieurwissenschaften

Am 14. September 2026 lädt die Technische Hochschule Aschaffenburg Schülerinnen und Schüler der 8. bis 10. Klasse zur Ferien-Uni ein. In der Zeit von 9 bis 12:15 Uhr bekommen diese spannende Einblicke in Technik und Wissenschaft.

Am diesjährigen Ferien-Uni-Tag bietet die Fakultät Ingenieurwissenschaften und Informatik insgesamt sechs verschiedene Workshops an. Unter dem Motto „Technik zum Anfassen“ haben interessierte Mädchen und Jungen die Möglichkeit, selbst zu experimentieren und so verschiedene Arbeitsfelder von Ingenieurinnen und Ingenieuren kennenzulernen.

Das Programm umfasst die Bereiche Elektrotechnik, Elektromobilität, erneuerbare Energien, Vakuum- und Beschichtungstechnik, Künstliche Intelligenz, Robotik und Programmierung.

Unterstützt wird die Veranstaltung vom Bildungsprojekt MINTBayU und dem VDE Rhein-Main e.V.

Weitere Informationen zur Ferien-Uni und zur Anmeldung unter:
<https://www.th-ab.de/ferien-uni>

Wirtschaftssymposium 2026 an der TH Aschaffenburg

Beim der Netzwerkveranstaltung von mainproject zum Thema „Intelligent agieren in stürmischen Zeiten“ erfahren Unternehmen, wie sie Risiken minimieren und ihre Innovationskraft stärken können.

Das „mainproject Wirtschaftssymposium“ an der Technischen Hochschule hat sich in den vergangenen Jahren als regionales Fachforum für Führungskräfte und engagierte Berufstätige am Untermain etabliert. Im Mittelpunkt stehen am 17. September 2026 von 8:30 bis 14 Uhr wieder Strategien und Methoden für die moderne Arbeitswelt und der Wissenstransfer zu aktuellen Fragen der Betriebswirtschaft, wie sie für kleine und mittelständische Unternehmen der Region relevant sind.

Unter dem Leitgedanken „Intelligent agieren in stürmischen Zeiten“ richtet das Symposium in diesem Jahr den Blick auf nachhaltige und zukunftsorientierte Entscheidungen in einem von tiefgreifenden Veränderungen geprägten wirtschaftlichen und politischen Umfeld. Gerade wenn die Wirtschafts- und Arbeitswelt von einer hohen Dynamik geprägt ist, zeigt sich, dass kurzfristiger Aktionismus keine nachhaltige Lösung bietet. Gefragt sind vielmehr strategisches Denken, resiliente Strukturen und ein besonnener Umgang mit technologischen, ökologischen und gesellschaftlichen Veränderungen. Die Themen werden im Zusammenspiel von Wissenschaft und unternehmerischer Praxis präsentiert.

Das Symposium findet als Präsenzveranstaltung mit hohem Netzwerkcharakter an der TH statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Zusatzversorgung beantragen

Wer in der Land- und Forstwirtschaft als Arbeitnehmer rentenversicherungspflichtig beschäftigt war, kann bei der Zusatzversorgungskasse eine Ausgleichsleistung beantragen.

Voraussetzung dafür ist, dass eine Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung bezogen wird und das 50. Lebensjahr am 1. Juli 2010 vollendet war. Zudem muss für die letzten 25 Jahre vor Rentenbeginn eine rentenversicherungspflichtige Beschäftigungszeit von 180 Kalendermonaten (15 Jahren) in der Land- und Forstwirtschaft bestanden haben. Personen aus den neuen Bundesländern müssen außerdem nach dem 31. Dezember 1994 mindestens sechs Monate in einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb rentenversicherungspflichtig gearbeitet haben. Auch ehemalige Beschäftigte, die keinen Anspruch mehr auf die tarifvertragliche Beihilfe des Zusatzversorgungswerkes haben, können einen Antrag stellen.

Die maximale Leistung beträgt monatlich 80 Euro für Verheiratete und 48 Euro für Ledige. Anträge können bis zum 30. September 2026 gestellt werden. Dies ist aber nur dann maßgebend, wenn bereits eine gesetzliche Rente vor dem 1. Juli 2026 bezogen wurde. Wird der Antrag später gestellt, gehen die Leistungsansprüche vor dem 1. Juli 2026 verloren. Fragen beant-



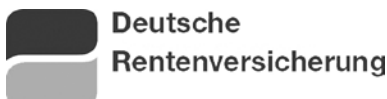
wortet die Zusatzversorgungskasse unter der Rufnummer 0561 785179-00 oder per Mail an info@zla.de sowie per Fax an 0561 7852179-49. Nähere Information stehen auf der Internetseite www.zla.de/beitrag.

Unternehmersprechtag in der ZENTEC GmbH – Beratung für Existenzgründer und den Mittelstand



Die AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. bieten Existenzgründerinnen und -gründern sowie mittelständischen Unternehmen eine kostenfreie und honorarfreie Beratung an. Die erfahrenen Wirtschaftsexperten unterstützen unter anderem bei Fragen rund um Planung und Finanzierung, Rechnungswesen, Organisation, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch Themen wie Existenzsicherung und Unternehmensnachfolge gehören zum Beratungsangebot. Die individuellen Beratungsgespräche dauern jeweils 45 Minuten und finden vormittags statt.

Der nächste Unternehmersprechtag findet am **19. August 2026** in der ZENTEC GmbH, Rüttelweg 7, 63843 Niedernberg statt. Eine Anmeldung ist erforderlich unter www.zentec.de/veranstaltungen. Anmeldeschluss ist der **13. August 2026**. Kontakt und Anmeldung: Thorsten Stürmer E-Mail: anmeldung@zentec.de Weitere Beratungstermine werden auch in Miltenberg und Aschaffenburg angeboten. Termine und Anmeldung: www.aktivsenioren.de/sprechtag-v26-4



Rentenberatung telefonisch, online und vor Ort

Telefonisch:

DRV Nordbayern: 0800 1000 480 18
DRV Bund: 0800 1000 480 70
Mo.-Do.: 7.30 – 18.00 Uhr
Fr.: 7.30 – 15.30 Uhr

Die Experten der Deutschen Rentenversicherung stehen Ihnen jederzeit telefonisch direkt zur Verfügung. Über das kostenfreie Servicetelefon können Sie schnell und unkompliziert Kontakt aufnehmen. Zu flexiblen Servicezeiten beantworten direkt die Fachleute Fragen rund um Themen wie Rente, Reha oder Altersvorsorge.

Einen Videoberatungstermin können Sie direkt unter 0921 607-2111 vereinbaren.

www.deutsche-rentenversicherung.de/online-dienste

Über die **Online-Dienste der Deutschen Rentenversicherung** haben Sie die Möglichkeit, Anträge einfach von zu Hause aus einzureichen. Dort finden Sie eine Vielzahl praktischer Online-Rechner, beispielsweise zur Berechnung des Rentenbeginns und der Rentenhöhe. Zusätzlich gibt es alle Formulare direkt zum Ausfüllen und hilfreiche Erklärvideos. Es stehen entsprechende Online-Tools für die Kontenklärung, den Versicherungsverlauf, die Rentenauskunft und die Beschneidung über den Rentenbezug zur Verfügung. Außerdem können Sie Ihren Antrag auf Reha oder Rente ganz un-

kompliziert und bequem von zu Hause ausstellen. Eine Änderung der Anschrift oder der Bankverbindung können Sie ebenfalls online mitteilen.

Vor Ort – bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin!

Auskunfts- und Beratungsstelle Aschaffenburg

Dämmer Tor 1, 63741 Aschaffenburg
Tel. 06021 3520-0, Fax 0921 607-984222
beratung-aschaffenburg@drv-nordbayern.de
Rathaus Leidersbach
Hauptstraße 123, 63849 Leidersbach
Telefon 06028 9741-14
robert.reichert@leidersbach.de

Bayerisches Landesamt für Statistik



Halbzeit im Mikrozensus: 65 000 Bürgerinnen und Bürger in Bayern werden bis Jahresende noch befragt



Mikrozensus als kleine Volkszählung zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung

Auch in diesem Jahr findet in Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus statt. Mit der größten jährlichen Haushaltsbefragung Deutschlands werden wichtige Informationen zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung erhoben. Die Ergebnisse helfen dabei, politische Entscheidungen auf einer verlässlichen Datengrundlage zu treffen. In Bayern werden dafür rund 130 000 Bürgerinnen und Bürger befragt. Seit Jahresbeginn haben bereits etwa 65 000 Personen Auskunft gegeben und damit einen wichtigen Beitrag zur amtlichen Statistik geleistet. Bis zum Jahresende werden weitere rund 65 000 Personen vom Landesamt für Statistik angeschrieben. Wer ausgewählt wird, ist gesetzlich verpflichtet, an der Befragung teilzunehmen.

Fürth. Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. In der sogenannten „kleinen Volkszählung“ geben in Bayern jedes Jahr rund 130 000 Personen Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen und tragen dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, zur Förderung von Kinderbetreuung oder zur Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden. Durch die jährliche Datenerhebung lassen sich langfristige Entwicklungen beobachten:

- Die Ergebnisse des Mikrozensus zeigen, wie sich die Haushaltsgröße der bayerischen Privathaushalte in den letzten rund 60 Jahren entwickelt hat. (siehe <https://www.statistik.bayern.de/presse/mitteilungen/2025/pm125/index.html>).
- Zahlen zur finanziellen Situation der Mütter in Bayern zeigen, dass Mütter in Partnerschaften heute finanziell unabhängiger sind als noch vor 15 Jahren. (siehe <https://www.statistik.bayern.de/presse/>

[mitteilungen/2026/pm114/index.html](https://www.statistik.bayern.de/presse/mitteilungen/2026/pm114/index.html))

- Indikatoren zur Sozialberichterstattung geben Auskunft zur Armutsgefährdung der Bevölkerung auf Basis der Einkommensangaben (siehe SBE | Statistikportal.de) und setzen diese in einen nationalen und internationalen Kontext.

Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Die Auswahl der Befragten erfolgt daher nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren. Weiter besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Dabei unterliegen die Einzelangaben der Befragten einer strengen Geheimhaltung, die keine Rückschlüsse auf personenbezogene Daten zulässt.

Wie läuft die Mikrozensus-erhebung ab?

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus auswählt. In einem weiteren Schritt ermitteln ehrenamtlich tätige Erhebungsbeauftragte die zu befragenden Haushalte über die Klingelschilder dieser Gebäude. Dabei können sie sich mit Hilfe eines Ausweises als Beauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik legitimieren. Anschließend werden diese Haushalte vom Bayerischen Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie ausführlich über die Erhebung informiert und gebeten, die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung zu beantworten. Für die Telefoninterviews sind bayernweit etwa 130 sorgfältig ausgewählte und intensiv geschulte Erhebungsbeauftragte im Einsatz.

Seit Jahresbeginn ist bereits rund die Hälfte der insgesamt 130 000 für den Mikrozensus 2026 ausgewählten Personen ihrer Auskunftspflicht nachgekommen. Mehr als die Hälfte der Befragten nahm an einem Telefoninterview teil. Etwas weniger als die Hälfte entschied sich für die Online-Befragung. Der Papierfragebogen findet dagegen immer seltener Anwendung.

Was unterscheidet den Mikrozensus vom Zensus?

Die zwei Begriffe „Zensus“ und „Mikrozensus“ sorgen immer wieder für Verwechslung. Bei näherer Betrachtung lassen sich die beiden statistischen Erhebungen jedoch gut unterscheiden:

Der Zensus ist die größte amtliche Statistik Deutschlands und findet als eine Art Großinventur der Gesellschaft alle 10 Jahre statt und dient in erster Linie der Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahl. In der Personenbefragung des Zensus 2022 wurden ca. 13 Prozent der Bevölkerung befragt. Zusätzlich wurden in der Gebäude- und Wohnungszählung Merkmale mit Nettokaltmiete und Energieträger erhoben. Der Mikrozensus findet im Unterschied zum Zensus jährlich statt. Es werden mit einem Prozent der Bevölkerung deutlich weniger Personen befragt. Im Mittelpunkt stehen hier Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie deren Entwicklung. Dabei sind die im Mikrozensusgesetz festgelegten zu erhebenden Merk-

male wesentlich umfangreicher als die im Zensus. Auskunftspflicht besteht in beiden Erhebungen.

Hinweise: Ausführliche Informationen zum Mikrozensus (u.a. im Videoformat) finden Sie unter: https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html

„SPRUCH DER WOCHE“

Es gibt ein Wort, das jedem als praktische Lebensregel dienen könnte:
Gegenseitigkeit. Konfuzius

WIR GRATULIEREN



OT Volkersbrunn

Zum 85. Geburtstag am 06. August 2026
Frau Rita Schmitt, Rosenstr. 24

BEREITSCHAFTSDIENSTE

- ❖ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern**
116 117
- ❖ **In lebensbedrohlichen Fällen 112**
- ❖ **Notfallfaxnummer für Hörgeschädigte**
112 oder 06021 – 4561090

Ärzte:

Der Bereitschaftsdienst der Hausärzte im Bereich Sulzbach, Leidersbach, Kleinwallstadt, Hofstetten und Hausen ist zu erfahren über die Vermittlungszentrale der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns, Tel. 116 117

Zahnärzte:

von 10.00 – 12.00 und 18.00 – 19.00 Uhr an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen
Zahnärztlicher Notdienst. In Bayern.
Notdienst-Hotline unter der Nummer
0180 5 90 80 08

Den tagesaktuellen zahnärztlichen Notdienst finden Sie unter:
<https://www.notdienst-zahn.de>

Tierärzte:

An Wochenenden von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr, an Feiertagen von 19 Uhr am Vorabend bis 7 Uhr des folgenden Werk-tages

Die jeweils aktuelle Kleintierpraxis mit Rufbereitschaft für unseren Bereich erfahren Sie über folgende zentrale Notdienstnummer.

Rufnummer 01805 009682 (kostenpflichtig 14 ct aus dem Festnetz und 42 ct aus mobilen Netzen) oder auf der Homepage des Tierärztlichen Bezirksverband Unterfranken (TBV) unter **<https://tbvunterfranken.de/zuordnung/>**

Unter diesem Link finden Sie den Eintrag „Welcher Bezirk ist für mich zuständig“. Wählen Sie in der Liste den **Landkreis Miltenberg**.

Es erscheint eine Liste, auf welcher die jeweils diensthabende Praxis aufgeführt ist.

Apotheken:

von morgens 08.30 Uhr bis 08.30 Uhr des folgenden Tages

Freitag, 31. Juli 2026

Römer-Apotheke, Großwallstädter Str. 22,
63843 Niedernberg, Tel.: 06028/7446

Samstag, 01. August 2026

Alte Stadt-Apotheke, Römerstr. 35,
63785 Obernburg, Tel.: 06022/8519

Sonntag, 02. August 2026

Rosen-Apotheke, Alois-Wenzel-Str. 3,
63808 Haibach, Tel.: 06021/61888

Montag, 03. August 2026

Römer-Apotheke, Römerstr. 43,
63785 Obernburg, Tel.: 06022/4500

Dienstag, 04. August 2026

Markt-Apotheke, Fährstr. 2,
63839 Kleinwallstadt, Tel.: 06022/21225

Mittwoch, 05. August 2026

Turm-Apotheke, Hauptstr. 19,
63868 Großwallstadt, Tel.: 06022/22744

Donnerstag, 06. August 2026

Elisabeth-Apotheke Förtig-Apotheke
OHG, Hilde-Catz-Straße 4-6,
63743 Aschaffenburg, Tel.: 06021/5844666

Freitag, 07. August 2026

Bavaria-Apotheke, Schubertstr. 12,
63743 Aschaffenburg, Tel.: 06028/6640

Samstag, 08. August 2026

Schwanen-Apotheke, Landungstr. 2,
63739 Aschaffenburg, Tel.: 06021/22240

Sonntag, 09. August 2026

Spessart-Apotheke, Würzburger Str. 63,
63856 Bessenbach, Tel.: 06095/995625

Montag, 10. August 2026

Elsava-Apotheke, Erlenbacher Str. 16,
63820 Elsenfeld, Tel.: 06022 9100

Dienstag, 11. August 2026

Markt-Apotheke, Fährstr. 2,
63839 Kleinwallstadt, Tel.: 06022/21225

Mittwoch, 12. August 2026

Römer-Apotheke, Großwallstädter Str. 22,
63843 Niedernberg, Tel.: 06028/7446

Donnerstag, 13. August 2026

Sonnen-Apotheke, Marienstr. 6,
63820 Elsenfeld, Tel.: 06022/8960

Freitag, 14. August 2026

Elisabeth-Apotheke Förtig-Apotheken
OHG, Hilde-Catz-Straße 4-6,
63743 Aschaffenburg, Tel.: 06021/5844666

Samstag, 15. August 2026

Bavaria-Apotheke, Schubertstr. 12,
63743 Aschaffenburg, Tel.: 06028/6640

Sonntag, 16. August 2026

Lukas-Apotheke Förtig-Apotheken OHG,
Schweinheimer Str. 87,
63743 Aschaffenburg, Tel.: 06021/97341

Montag, 17. August 2026

Hirsch-Apotheke, Freiheitstr. 3,
63808 Haibach, Tel.: 06021 68022

Dienstag, 18. August 2026

Josef-Apotheke, Hauptstr. 198,
63849 Leidersbach, Tel.: 06028 5386

Mittwoch, 19. August 2026

Strietwald-Apotheke, Hasenhäggweg 27,
63741 Aschaffenburg, Tel.: 06021/424406

Donnerstag, 20. August 2026

Rosen-Apotheke, Alois-Wenzel-Str. 3,
63808 Haibach, Tel.: 06021 61888

Freitag, 21. August 2026

Lukas-Apotheke Förtig-Apotheken OHG,
Schweinheimer Str. 87,
63743 Aschaffenburg, Tel.: 06021/97341

Wichtige Telefonnummern

Gemeindeverwaltung	06028 / 97410
1. Bürgermeister Michael Schüller	0151 / 19652254
2. Bürgermeister Andreas Schmitt	0160 / 94171076
3. Bürgermeisterin Philomena Bachmann	0151 / 14910466
Bauhof	06092 / 5641
Notruf Wasserversorgung	06092 / 821846
Notruf AMME Abwasserentsorgung	0160/96314441
Störung Kanalnetz	06023/96690
Mehrzweckhalle	06028 / 4195
Bücherei	06028 / 974122
Schule	06028 / 7431
Schule – Telefax	06028 / 995530
Mittagsbetreuung Schule	06028 / 995531
UndLos ElternChancen – Rebecca Lang	0151/54095177
Jugendbeauftragte Melanie Schüller	0171/3315580
Petra Wendt	0176/52321837
Jugendtreff Jutta Maier	0176 / 30685292
Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Feuerwehrhaus	06028 / 991933
Feuerwehr OT Ebersbach:	
1. Kdt. Thomas Seitz	06028 / 2180939
Feuerwehr OT Leidersbach:	
1. Kdt. Benedikt Schüller	0162 / 2516246
Feuerwehr OT Roßbach:	
1. Kdt. Markus Pfeifer	0171 / 3800862
Feuerwehr OT Volkersbrunn:	
1. Kdt. Jochen Diener	0160 / 6360361
Notruf Polizei	110
Polizeiinspektion Obernburg	06022 / 6290
Rufnummern der Ärzte in Leidersbach Allgemeinärzte Jörg Frieß, Hauptstr. 118, Allgemeinarzt	06028/9791250
Zahnarzt Zahnarztpraxis Agnes Cimander, Hauptstr. 109	06028/5533
Seniorenbeauftragte Andreas Schmitt	0160 / 94171076
Harry Langguth	06092 / 5905
Jörg Frieß	06028 / 9791250
Seniorenkreise – Ansprechpartner Ulrike Kunkel	06028 / 6703
Nachbarschaftshilfe: Nachbarschaftshilfe: Brigitte Müller	0151/70803381
Strom: bayernwerk AG	09391/903-0
bayernwerk Stromversorgung	0941/28003311
bayernwerk Störungsnummer	0941/28003366
Gasversorgung Unterfranken GmbH: Betriebs- stelle Untermain (Erlenbach)	0931/27943
Störungsdienst:	0941/28003355
Caritas-Sozialstation, Sulzbach	06028/9778375
BRK-Service-Center Miltenberg	09371 / 947330
Geschäftsstelle Obernburg	06022 / 6181-0
Bayerische Forstverwaltung Joy Meyerhofer	0172/1474283
Beerdigungsinstitut Wegmann	06021 / 23424
Bestattungen Brand – Trauerhilfe mit Herz	06092 / 4659999
Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige Miltenberg	09371 / 6694920
Erlenbach a. Main	09372 / 9400075
Internet unter Gesundheit und Soziales www.seniorenberatung-mil.de www.bd-untermain.de	
Ökumenische TelefonSeelsorge – anonym, kompetent, rund um die Uhr	0800 / 111 0111 oder 088 / 111 0222
Ökumenischer Hospizverein Miltenberg	06022/7093084
Gesundheitsamt LRA Miltenberg	09371 / 501-523

KINDERGARTEN-NACHRICHTEN

KITA Wurzelhüpfer, St. Barbara, OT Ebersbach, Altenburgstr. 28, Tel. 06028/9741-95
E-Mail: kindergarten-ebersbach@t-online.de
FantasieReich für Kinder, St. Johannes, OT Leidersbach, Hauptstr. 140, Tel. 06028/1552,
E-Mail: kiga-leidersbach@gmx.de
Kindergarten St. Laurentius, OT Roßbach, Bayernstr. 10, Tel. 06092/207
E-Mail: kiga-rossbach@web.de

Kindergarten St. Laurentius Roßbach

Alles im Leben ist ein Werden und Vergehen... Ankommen und Abschied nehmen. So ist es auch am Ende unseres Kindergartenjahres wieder Zeit, um Danke zu sagen für: viele wunderschöne Momente, tolle Feste und Aktionen und eine kunterbunte gemeinsame Zeit.

Die Übernachtung im Kindergarten mit unserem hauseigenen Gespenst Kunigunde wird unseren Vorschülern bestimmt in Erinnerung bleiben und hoffentlich ganz viel von unseren täglichen Entdeckungen über die vergangenen Jahre. Unsere Großen sind nun startbereit für den nächsten Lebensabschnitt und wir wünschen ihnen mit einem lachenden und weinenden Auge von Herzen viel Freude, Neugier und auch mal Durchhaltevermögen! Ihr seid bereit und schafft das!

Viele helfende Hände haben auch wieder dazu beigetragen, dass der Kindergarten Rossbach seinem Ruf gerecht werden konnte: ein „Gute Laune Platz“ zu sein für Gemeinschaft und Zusammenhalt.

Unglaublich was der Elternbeirat geleistet hat und wie unsere Vorstandschaft unsere Arbeit unterstützt! DANKESCHÖN!

Ein besonderer Dank auch an unsere Kindergartenleitung: Liebe Barbara! Dank Dir als Kapitänin meistert unsere Mannschaft jede stürmische See und für gemeinsame Teamzeitinseln ist auch gesorgt. Schön dass es Dich (auch für uns) gibt!

Wir starten nun bald erstmal alle erfüllt und verdient in unsere Kindergartenferien und sind voller freudiger Erwartung, was den Start im September betrifft!

Es sind wieder tolle Aktionen, wohltuende Walddtage mit ganz viel Spielen, Forschen und Lachen geplant.

Bis dahin wünschen wir dem ganzen Hützelgrund alles Gute! Bis bald! Eure Welt- und Waldentdecker aus Roßbach



Rathaus – Termine auf Anfrage.

Babbeln und Krabbeln – Elterntreff für Mütter und Väter mit Kindern von 0 – 1 Jahr; jeden Mittwoch von 10.00 Uhr – 11.30 Uhr im Rathaus.

Babbeln und Brabbeln – Elterntreff für Mütter & Väter mit Kindern ab 1 Jahr; jeden Mittwoch von 10.00 Uhr – 11.30 Uhr.

Termine für Einzelfallbegleitung jederzeit möglich. Informationen unter 0151/54095177 oder 0151/54090390 oder unter: www.und-los-elternchancen.de

SCHULNACHRICHTEN

Grund- und Mittelschule Leidersbach

OT Leidersbach, Staudenweg 31,
Tel. 06028/7431



Schöne Ferien!

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kitzingen-Würzburg

Erfolgreicher Abschluss des Verpflegungs-Coachings: Drei Kitas und eine Schule aus dem Landkreis ausgezeichnet

Landkreis Miltenberg – Appetit auf Veränderung, engagierte Teams und zahlreiche Verbesserungen in Küchen und Speiseräumen: Die Kinderkrippe „Die kleinen Wallstädter“ in Kleinwallstadt, der Kindergarten „St. Marien und St. Franziskus“ in Großwallstadt, die katholische Kindertagesstätte „St. Josef“ in Breitendiel sowie die Grundschule Leidersbach haben das Coaching Kita- und Schulverpflegung erfolgreich abgeschlossen und sich damit im Bereich einer zukunftsfähigen Verpflegung fortgebildet.

Über mehrere Monate hinweg entwickelten die Einrichtungen gemeinsam mit ihren Coachinnen der Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung Unterfranken ihre Verpflegungsangebote weiter. Im Mittelpunkt standen dabei nicht nur Speisepläne und organisatorische Abläufe, sondern vor allem die Bedürfnisse der Kinder. Gemeinsam mit allen Beteiligten wurden passgenaue Lösungen entwickelt, die sich nachhaltig im Alltag umsetzen lassen. Grundlage der gemeinsamen Arbeit bildeten die Bayerischen Leitlinien für die Kita- und Schulverpflegung.



Teilnehmerinnen der Einrichtungen im Landkreis Miltenberg mit ihren Coachinnen nach erfolgreichem Abschluss des Coachings.

Die Ergebnisse des Coachings können sich sehen lassen: In den Kindertageseinrichtungen werden die Kinder künftig noch stärker in die Gestaltung der Mahlzeiten einbezogen und übernehmen altersgerecht Verantwortung – vom gemeinsamen Vorbereiten des Frühstücks über Tischdienste bis hin zum selbstständigen Auftragen der Mahlzeiten. Bebilderte Speisepläne, Probierangebote und angepasste Abläufe tragen dazu bei, die Verpflegung noch besser an den Alltag der Einrichtungen anzupassen.

Auch an der Grundschule Leidersbach wurden nachhaltige Verbesserungen umgesetzt. So sorgt ein abwechslungsreiches und ausgewogenes Angebot im Pausenverkauf für mehr Auswahl. Darüber hinaus rückten Themen wie ein bewusster Einkauf, der Einsatz regionaler und saisonaler Lebensmittel sowie die Vermeidung von Lebensmittelverschwendung stärker in den Fokus.

Dass gutes Essen in Kita und Schule weit mehr bedeutet als die reine Versorgung, betonte auch Ernährungsministerin Michaela Kaniber bei der Urkundenübergabe: „Kinder sollen in Kitas und Schulen gut essen. Am gemeinsamen Mittagstisch erleben sie, wie ausgewogene Mahlzeiten aus heimischen Zutaten schmecken und lernen ganz nebenbei, wo unsere Lebensmittel herkommen und warum nachhaltige Ernährung wichtig ist.“

Insgesamt zehn Einrichtungen aus Unterfranken erhielten zum erfolgreichen Abschluss des Coachings eine von Ernährungsministerin Michaela Kaniber unterzeichnete Urkunde.

Bei der feierlichen Abschlussveranstaltung präsentierten die teilnehmenden Einrichtungen ihre Ergebnisse und tauschten ihre Erfahrungen aus. Dabei wurde deutlich, wie vielfältig die Wege zu einer guten Kita- und Schulverpflegung sein können.

Appetit auf Veränderung? Freistaat Bayern unterstützt Kitas und Schulen

Das Coaching für Kitas und Schulen ist ein kostenfreies Angebot des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus. Coachinnen und Coaches der Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung Unterfranken begleiten Einrichtungen auf ihrem Weg zu einer schmackhaften, nachhaltigen und zukunftsfähigen Verpflegung. Durch individuelle Beratung und fachliche Unterstützung werden gemeinsam Lösungen entwickelt, die dauerhaft im Alltag umgesetzt werden können.

Weitere Informationen zum Coaching in Unterfranken finden Sie unter: www.aelf-kw.bayern.de/ernaehrung/gv oder in den sozialen Medien unter [@kita.schule.schmeckt.ufr](https://www.instagram.com/kita.schule.schmeckt.ufr).

UNDLOS ELTERNCHANCEN

Und Los – Elternchancen:



Wir begleiten und unterstützen Eltern bei allen Herausforderungen, die das Familienleben mit

sich bringt. Unsere regelmäßigen, kostenfreien Gruppenangebote (außer an schulfreien Tagen):

Babbeln in anderen Umständen – Elterntreff für werdende Mütter und Väter; im

GEMEINDEBÜCHEREI

Öffnungszeiten

OT Leidersbach

Mittwoch 16:00 Uhr – 17:30 Uhr

Freitag 17:00 Uhr – 18:30 Uhr

(freitags Eine-Welt-Kiosk geöffnet)



Buchvorstellung

„Der Gott des Waldes“ Liz Moore

Es ist August 1975, ein Sommer, der das Leben vieler Menschen in den Adirondack Mountains für immer verändern wird. Als Barbara eines Morgens nicht wie sonst in ihrer Koje im Sommercamp liegt, beginnt eine panische und groß angelegte Suche nach der 13-jährigen. Das Verschwinden einer Jugendlichen im Naturreservat ist unter allen Umständen eine Katastrophe, aber Barbara ist keine gewöhnliche Camperin: sie ist die Tochter der reichen Familie Van Laar, der das Camp und das umliegende Land in den Wäldern gehören. Und sie ist die Schwester von Bear, dem Jungen, der seit 14 Jahren vermisst wird. Kann das Zufall sein? Was wissen die anderen Kinder im Camp über Barbaras Verschwinden, was verheimlichen die Angestellten, die im Schatten der Van Laars ihr Dasein fristen? Was hat der aus dem Gefängnis entflohen „Schlitzer“ mit all dem zu tun und welche Geheimnisse hütet die Familie selbst? Mit scharfem Blick führt Liz Moore in ihrem neuen packenden Roman an die Abgründe von sozialer Ungleichheit, Wohlstandsverwahrlosung und Machtmissbrauch, lässt aber auch den Kampf um weibliche Selbstbestimmung und den großen Wert der Freundschaft hochleben.

Liz Moore, geboren 1983, hat zunächst als Musikerin in New York gearbeitet und anschließend begonnen, Romane zu schreiben. Bei C.H.Beck erschien ihr Roman „Long Bright River“ (2020). Der „Gott des Waldes“ ist ihr nächster New York Times Bestseller, erhielt zahlreiche hymnische Besprechungen und wurde von Barack Obama auf seine Summer Reading List gesetzt. Liz Moore lebt mit ihrer Familie in Philadelphia.

Wohnen und älter werden in Leidersbach

Ältere Erwachsene – Best Ager – Junge Alte – Senioren
Angebote für verschiedene Altersgruppen
der Senioren im Grund – August 2026



Datum:	Aktivität	Info/Anmeldung
Jeden Dienstag - Sommerpause -	Senioren yoga im Rathaus 2. Stock (Aufzug), Beginn 9.00 Uhr	Info bei Ulrike, Tel. 06028/6703
Donnerstag, 6. August	Seniorenfrühstück ab 8.30 Uhr im Grünen Baum	Anmeldung bei Ulrike, Tel. 06028/6703
Freitag, 7. August	Seniorenstammtisch 16.00 Uhr in der Pizzeria "Fratelli"	ohne Anmeldung
Donnerstag, 20. August	Spielesachmittag im Pflegeheim ab 14.00 Uhr Herzliche Einladung an alle (auch Männer), die mit uns ein paar schöne Stunden beim Singen, Spielen sowie Kaffee u. Kuchen verbringen möchten.	Team der Nachbarschaftshilfe
Donnerstag, 03. September	Seniorenachmittag im Pfarrheim Roßbach ab 14.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen Thema: Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht Ökumenischer Hospizverein Miltenberg anschließend Vesper	Das Pfarrheimteam

VERANSTALTUNGS- KALENDER

- 1./2.8. Hofwiesenfest, KKL Leidersbach
- 3.8. Blutspendetermin, MZH
- 9.8. Patrozinium Roßbach
- 15./16.8. Waldfest an der Waldkapelle, FFW Ebersbach
- 15.8. Festgottesdienst an der Waldkapelle Ebersbach

JUGEND-NEWS

Öffnungszeiten im Jugendtreff:

Mittwoch und Donnerstag von 16:00 Uhr – 19:00 Uhr und Freitag von 18:00 – 21:00 Uhr Samstag von 18:30 – 21:30 Uhr
Ansprechpartner:
Jutta Maier, Handy-Nr. 0176-30685292
Manfred Heinen, Handy-Nr. 0175-2283797

KATHOLISCHE KIRCHENNACHRICHTEN

	St. Jakobus Leidersbach	St. Barbara Ebersbach	St. Laurentius Roßbach	St. Rochus Volkersbrunn
Samstag 01.08.26		18.30 Wortgottesfeier		18.30 Messfeier am Vorabend
Sonntag 02.08.26 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS	9.30 Messfeier / Hofwiese 100 Jahre Kolping musikalisch gest. von „Voice of Hope“		10.00 Messfeier 14.00 Rosenkranz	
Mo., 03.08.26				
Di., 04.08.26		19.00 Messfeier		19.00 Messfeier
Mittwoch 05.08.26				19.00 Rosenkranz an der Banneux-Kapelle
Do., 06.08.26				
Freitag 07.08.26			14.00 Requiem mit Urnen- beisetzung	
Samstag 08.08.26	18.30 Messfeier		13.30 Trauung/Waldkapelle 14.00 Taufe	
Sonntag 09.08.26			9.30 Festgottesdienst zum Patrozinium, mitgest. von der Musikkapelle „Edelweiß Roßbach“, anschl. Laurenzifest 14.00 Rosenkranz	10.00 Wortgottesfeier

	St. Jakobus Leidersbach	St. Barbara Ebersbach	St. Laurentius Roßbach	St. Rochus Volkersbrunn
Mo., 10.08.26				
Di., 11.08.26				
Mittwoch 12.08.26			19.00 Messfeier	19.00 Rosenkranz an der Banneux-Kapelle
Do., 13.08.26	19.00 Messfeier			
Fr., 14.08.26				
Sa., 15.08.26 Mariä Aufnahme in den Himmel		9:30 Messfeier an der Kapelle mit Kräutersegnung	10.00 Wort-Gottes-Feier mit Kräutersegnung 14.00 Rosenkranz	
Sonntag 16.08.26 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS			14.00 Rosenkranz	8.00 Aussetzung anschl. 2 Betstunden 10.00 Festgottesdienst zum Patrozinium anschl. Festessen
Mo., 17.08.26				
Di., 18.08.26		19.00 Messfeier		19.00 Messfeier
Mittwoch 19.08.26				19.00 Rosenkranz an der Banneux-Kapelle
Do., 20.08.26				
Fr., 21.08.26				
Sa., 22.08.26				
Sonntag, 23.08.26 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS	10.00 Messfeier	18.30 Messfeier	14.00 Rosenkranz	

Pfarrbüro Leidersbach, Kolpingstraße 14
Das Pfarrbüro ist vom 10. – einschl. 18.8.
geschlossen.

Bürostunden sind montags und donnerstags von 9:00 Uhr – 11:30 Uhr und dienstags von 15:00 Uhr – 17:30 Uhr, mittwochs und freitags geschlossen
Telefon 06028/1595, Fax 994280, E-Mail: pfarre.leidersbach@bistum-wuerzburg.de

Falls Sie außerhalb der Öffnungszeiten ein dringendes seelsorgliches Anliegen haben, wenden Sie sich bitte an die umliegenden Pfarrbüros des Pastoralen Raumes Elsenfeld: Sulzbach: 06028/991290; Kleinwallstadt: 06022-21219 oder Elsenfeld: 06022/1230

Gemeinsame Homepage des Pastoralen Raumes Elsenfeld:
<https://elsenfeld.bistum-wuerzburg.de/>

Eine-Welt-Kiosk in der Bücherei:
freitags von 17:00 – 18:30 Uhr

INFORMATIONEN FÜR DIE PFARREIENGEMEINSCHAFT MARIA IM GRUND

Im Monat August entfällt die Krankenkommunion.

Am Sonntag, den 9. August feiern wir in Roßbach das Patrozinium „St. Laurentius“. Um 9:30 Uhr ist Festgottesdienst, musikalisch mitgestaltet von der Musikkapelle „Edelweiß“ Roßbach. Anschl. sind Sie herzlich zum Frischschoppen zu Schnitzelbrötchen und Brezeln eingeladen.

Die Pfarreiengemeinschaft Maria im Grund bietet im Rahmen der Ferienspiele am Freitag, 14.08. die Aktion „Werkzeuge sammeln“ an. Genaue Angaben dazu in den Flyern zu

den Ferienspielen, die in den Schulen und Kindergärten verteilt werden. Die Erwachsenen sind eingeladen, ihre selbstgesuchten „Werkzeugen“ zur Segnung an den Gottesdiensten am 15. August nach Ebersbach oder Roßbach mitzubringen.

Herzliche Einladung zum Rochus-Tag am Sonntag, 16. August.

Von 8 Uhr bis 10 Uhr Anbetungsstunden, anschl. um 10 Uhr Festgottesdienst, musikalisch gestaltet vom Rochus-Chor. Anschließend lädt der Rochus-Chor zum Festgessen im DGH ein. Selbstverständlich gibt es auch wieder Kaffee und selbstgebackene Kuchen und Torten – auch zum Mitnehmen.

Anfang August kommt die Sommerausgabe unseres Pfarrbriefs. Schon jetzt viel Freude beim Lesen

KjG-Zeltlager Roßbach und Pfarreizeltlager Leidersbach

Allen Kindern, die an den Zeltlagern teilnehmen, wünschen wir eine schöne Zeit und allen Betreuern ein herzliches DANKE für diese ehrenamtliche Tätigkeit.
Habt eine gute Zeit!

Termin bitte vormerken: Seniorennachmittag am 9. September um 14 Uhr im Pfarrheim Roßbach. Thema: Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht.

Bitte Termin vormerken: Gottesdienst für die Pfarreiengemeinschaft am Sonntag, 20.09. im Gründchen in Roßbach!

Flurgottesdienst an der Kapelle „Herrin der Berge“ am Sonntag, 16.08.2026

Herzliche Einladung zum Flurgottesdienst am Sonntag nach Mariä Himmelfahrt an der Kapelle „Herrin der Berge“. Wir treffen uns am Wendehammer am Ende des Ka-

pellenswegs und beginnen um 09:45 Uhr mit der Prozession über den Kreuzweg zur Kapelle. Um 10:30 Uhr findet die hl. Messe mit Kräutersegnung an der Kapelle „Herrin der Berge“ statt. Die musikalische Umrahmung des Gottesdienstes übernehmen die Elsavataler Musikanten. Für Getränke, Brezeln und Sitzgelegenheiten ist gesorgt, so dass im Anschluss an den Gottesdienst noch verweilt und geplaudert werden kann. Bei schlechtem Wetter, d.h. Dauerregen, fallen die Prozession und der Flurgottesdienst aus und finden ersatzweise um 10:00 Uhr in der St. Johannes-Kirche statt. Brezeln und Getränke werden in diesem Fall im Innenhof/Kreuzgang von St. Johannes angeboten.

Wir freuen uns über regen Zuspruch aus unserer Pfarreiengemeinschaft und den benachbarten Ortschaften Volkersbrunn und Leidersbach.

Falls Sie weitere Termine für Gottesdienste suchen, schauen Sie gerne auch auf die Homepage des Pastoralen Raumes Elsenfeld oder auf die Kiliansapp.

Informationen aus dem Pastoralen Raum Elsenfeld

Fahrdienst für Urlaubsvertretung im Pastoralen Raum Elsenfeld gesucht

In der Zeit von Juli bis September ist Fr. Dr. Abraham Palathinkal aus Indien zu Gast bei uns im Pastoralen Raum Elsenfeld. Er wird das Pastoralteam unterstützen und in verschiedenen Orten Gottesdienste feiern. Im Juli wohnt Pater Abraham in Leidersbach, im August und September in Elsenfeld. Von den jeweiligen Wohnorten aus benötigt er einen Fahrdienst zu den Gottesdienstorten.